



Innovative Wege bei Finanzierungen von Smart Cities-Projekten

Foto: Nikada

Neues Handbuch für die Finanzierung von Smart Cities-Projekten von Kommunalkredit, Kommunalkredit Public Consulting und New Energy Capital Invest erstmals beim Städtetag vorgestellt.

Im Rahmen der „Smart Cities-Initiative“ des Klima- und Energiefonds wurden die Kommunalkredit Austria, die Kommunalkredit Public Consulting und die New Energy Capital Invest beauftragt, ein Finanzierungshandbuch zu erarbeiten. Das Handbuch enthält viele nationale und internationale Beispiele für kommunale Projektfinanzierungen sowie Finanzierungsinitiativen und soll den österreichischen Städten und Gemeinden helfen, innovative Wege bei der Finanzierung von großen Smart Cities-Projekten zu gehen.

Ein Finanzierungsmix ist notwendig

Die Umsetzung von Smart Cities erfordert große Finanzierungsvolumina. So sieht etwa der Strategic Energy Technology-Plan (SET-Plan) alleine in 20 bis 25 Vorzeigestädten Europas Investitionen von rund 11 Mrd. Euro vor, obwohl es sich dabei nicht um den „Roll-out“, sondern nur um die Umsetzung erster Demonstrationsvorhaben von Energie- und sonstigen „low carbon“-Technologien handeln soll. Zur Finanzierung von Smart Cities ist ein Mix unter-

schiedlicher Finanzierungsinstrumente und -modelle notwendig, wobei sowohl öffentliche wie private Akteure eingebunden werden müssen. Die Finanzierung von Smart Cities-Maßnahmen überwiegend durch klassische Kommunalfinanzierungen bzw. aus kommunalen öffentlichen Haushalten ist jedenfalls nicht möglich.

Das Finanzierungshandbuch der Kommunalkredit und der New Energy Capital Invest verfolgt daher das Ziel, das Spektrum der Finanzierungsmöglichkeiten von Smart Cities-Großvorhaben darzustellen, um derzeitige sowie künftige Smart Cities-Demoregionen bei ihrer mittel- und langfristigen Finanzplanung zu unterstützen. Zudem werden im Handbuch Optionen aufgezeigt, wie diese Finanzierungsmodelle mit innovativen Geschäfts- und Fördermodellen verschränkt werden können. Aber auch die Erfahrungen aus internationalen Best Practice-Beispielen sind in die Erarbeitung des Handbuchs eingeflossen, dabei werden insbesondere Möglichkeiten zur Nutzung von europäischen Finanzierungsinstrumenten (z. B. ELENA, JESSICA) in der neuen Strukturperiode

(2014–2020) sowie von Synergieeffekten mit anderen Maßnahmen dargestellt.

Weitere Informationen & Kontakt

Die Inhalte wurden im Rahmen eines Workshops beim Städtetag 2012 in Dornbirn festgelegt und aus dem Förderprogramm „Smart Energy Demo – FIT for SET“ des Klima- und Energiefonds unterstützt.

Das Ergebnis der Arbeiten wurde beim heurigen Städtetag in Wels von DI Robert Hinterberger, Geschäftsführer der New Energy Capital Invest, und Mag. Lukas Stühlinger, Leiter Energie & Umwelt der Kommunalkredit Austria, vorgestellt.

Das „Smart Cities-Finanzierungshandbuch“ wird voraussichtlich ab Juli auf der Homepage der Kommunalkredit www.kommunalkredit.at zum Download bereitstehen.

Information

Für Rückfragen steht Ihnen Mag. Lukas Stühlinger, Leiter Energie & Umwelt der Kommunalkredit Austria, gerne zur Verfügung.
Tel.: 01/31 6 31-150
E-Mail: l.stuehlinger@kommunalkredit.at
Web: www.kommunalkredit.at

